



HITCH KINOPROGRAMM & KULTUR FÜR NEUSS

2018

OBERSTR. 95 / 41460 NEUSS

JANUAR / FEBRUAR



DAS LEUCHTEN DER ERINNERUNG

Ella und John sind schon viele Jahre verheiratet. Sie sind alt geworden, beide sind nicht mehr wirklich gesund, ihr Leben wird mittlerweile von Arztbesuchen und den Ansprüchen ihrer erwachsenen Kinder bestimmt. Um ein letztes richtiges Abenteuer zu erleben, verlassen die beiden mit ihrem Oldtimer-Wohnmobil stillschweigend ihr Zuhause in Wellesley, Massachusetts. Verärgert und besorgt versuchen die Kinder sie zu finden, aber John und Ella sind schon unterwegs auf einer Reise, deren Ziel nur sie selber kennen: die US-Ostküste hinunter, bis zum Hemingway-Haus in Key West. Nachts sehen sie sich ihre Vergangenheit auf

einem Diaprojektor an, tags begegnen sie dem gegenwärtigen Amerika in amüsanten und riskanten Situationen. Mit Furchtlosigkeit, Witz und einer unbeirrbarsten Liebe zueinander liefern sich die beiden einem Roadtrip aus, bei dem zunehmend ungewiß wird, wohin er sie führt. Regisseur Paolo Virzi ist es gelungen, zwei Schauspiellegenden für seinen ersten englischsprachigen Film zu gewinnen. Oscar®-Preisträgerin Helen Mirren und der Ehren-Oscar®-Preisträger Donald Sutherland zeigen in der Verfilmung des gleichnamigen Romans von Michael Zadoorian auf berührende Weise, daß eine Reise alles verändern kann.

35 JAHRE KINO HITCH

Wir feiern! Mit Kurzfilmen, einem Überraschungsfilm, Musik & Tanz am **13.01.2018** » S. 6

AUS DEM ARCHIV

Zum 35-jährigen Jubiläum haben wir ein paar visuelle Leckerbissen und Erinnerungsstücke im Heft verstreut.

LA MÉLODIE – DER KLANG VON PARIS

Es könnte eine Geschichte sein, die man so schon viele Male gesehen hat: von Kindern, die es schwer haben, aber dafür viel Talent. Von einem Lehrer, der antritt, um mit ihnen ein scheinbar aussichtsloses Ziel zu erreichen, den Mut zwischendurch verliert und ihn dann rechtzeitig wiederfindet. Die Geschichte, daß ein, zwei Stunden im Rampenlicht diesen Kindern, die es gewohnt sind, vor allem als Problemfälle gesehen zu werden, ein anderes Selbstvertrauen schenkt, ein Vertrauen in die Zukunft, in die eigenen Handlungsmöglichkeiten. Und die dem Zuschauer das angenehme Gefühl gibt, daß es Hoffnung

gibt auf dieser Welt, denn wer es will, kann es eben doch schaffen.

Der französische Film *La Mélodie – Der Klang von Paris* erzählt genau diese Geschichte. Aber in diesem Film über einen Geigenlehrer an einer Pariser Problemschule ist es, als sähe man sie zum ersten Mal. Wie zwei verschiedene Welten aufeinandertreffen und in dieser Begegnung etwas Neues, sehr Menschliches und fast Zärtliches entsteht, wie gleichgültige Kinderaugen sich in entschlossene verwandeln und erwachsene Skepsis in Offenheit. Warum wirkt das Debüt des erst 32-jährigen Regisseurs Rachid Hami so anders?



FLICKS IM HITCH (OmU)

Mit der Satire *Madame* (französisch) am **25.01.2018** und dem Krimi *Murder on the Orient Express* (englisch) am **22.02.2018** » S. 8

KINDERKINO KUNTERBUNT

Startet nach der Weihnachtspause wieder am **13.01.2018** – wie gewohnt Samstags um 14 Uhr » S. 12



LOVING VINCENT

Ein Jahr nach dem Tod Vincent van Goghs taucht plötzlich ein Brief des Künstlers an dessen Bruder Theo auf. Der junge Armand Roulin soll den Brief aushändigen, doch er kann den Bruder nicht ausfindig machen und reist in den verschlafenen Ort Auvers-sur-Oise. Hier hat der berühmte Maler die letzten Wochen seines Lebens verbracht. Auf der Suche nach dem Empfänger stößt Armand auf ein Netz aus Ungereimtheiten und Lügen. Fest

entschlossen will er die Wahrheit über den Tod des Malers herausfinden.

Loving Vincent ist der erste Film, der vollständig aus Ölgemälden erschaffen wurde und van Goghs berühmte Bilderwelten auf der Kinoleinwand lebendig werden läßt. Ein nie dagewesenes Gesamtkunstwerk, das den Zuschauer visuell und inhaltlich tief in die Welt des Vincent van Gogh eintauchen läßt.



MORD IM ORIENT EXPRESS

Der Orient Express ist ein Luxus-Zug, der zwischen Istanbul und Calais verkehrt. Als der belgische Privatdetektiv Hercule Poirot (Kenneth Branagh) in einer dringenden Angelegenheit nach London beordert wird, bucht er dort ein Abteil und ahnt nicht, daß die Arbeit bereits an Bord auf ihn wartet. Eines Nachts wird nämlich der Amerikaner Mr. Ratchett (Johnny Depp), der ebenfalls im Orient Express unterwegs ist, ermordet. Da der Zug zu diesem Zeitpunkt im Schnee stecken bleibt, muß der Mörder sich noch an Bord befinden. Auf Bitten des Eisenbahn-Direktors Monsieur Bouc (Tom Bateman) nimmt Poirot sich des Falles an und lernt im Zuge seiner Ermittlungen die restlichen Reisenden und

Verdächtigen kennen: Ratchetts Assistenten Hector MacQueen (Josh Gad) und seinen Diener Edward Masterman (Derek Jacobi), Doktor Arbuthnot (Leslie Odom Jr.), das Grafenehepaar Andrenyi (Lucy Boynton & Sergei Polunin), den Schaffner Pierre Michel (Marwan Kenzari), den kubanischen Verkäufer Marquez (Manuel Garcia-Rulfo), die Adelige Prinzessin Natalia Dragomiroff (Judi Dench) und deren Bedienstete Hildegard Schmidt (Olivia Colman), Professor Gerhard Hardman (Willem Dafoe), die Missionarin Pilar Estravados (Penélope Cruz), die Witwe Mrs. Hubbard (Michelle Pfeiffer) und das Kindermädchen Mary Debenham (Daisy Ridley).



THE BIG SICK

Kumail (Kumail Nanjiani) stammt aus einer Familie von pakistanischen Immigranten und schlägt sich mehr schlecht als recht als Comedian in Chicago durch. Seiner sehr konservativen und traditionsbewußten Familie ist Kumails Lebensstil schon seit längerem ein Dorn im Auge, doch auch wenn er alle potentiellen Ehefrauen-Kandidatinnen, die seine Eltern ihm regelmäßig vorsetzen, bisher abgelehnt hat, bringt er es doch nicht fertig, endgültig mit seiner Familie zu

brechen. Auch als er eine Beziehung mit Emily (Zoe Kazan) beginnt, die er bei einem seiner Auftritte kennenlernt, ändert sich daran nichts und ihre junge Liebe droht zu zerbrechen, als sie irgendwann erfährt, daß er seinen Eltern noch nichts von ihr erzählt hat. Da wird Emily wegen einer mysteriösen Erkrankung ins Krankenhaus eingewiesen und in ein künstliches Koma versetzt. Nun muß Kumail sich entscheiden, ob er zu seiner großen Liebe steht.

KAFFEE MIT MILCH UND STRESS

„Früher war alles nicht so schlecht wie heute, früher war alles besser“, glaubt jedenfalls der alte Griesgram (Antti Litja). „Aber gestern kommt nicht wieder.“ Allein im Norden Finnlands, zwischen den Wäldern, im Haus, das er noch mit eigenen Händen gebaut hat, ist die Welt noch in Ordnung. Doch auch hier bröckelt der Putz: Die Frau des Alten (Petra Frey) leidet an Demenz, der geliebte rote Ford Escort streikt endgültig und zu allem Überfluß verstaucht sich der Alte bei einem Unfall den Knöchel. Obwohl er es nicht wahrhaben will – der Alte ist langsam auf Hilfe angewiesen.

Vorerst kann der Alte bei seinem Sohn (Iikka Forss) und dessen Familie in Helsinki unterkommen. Doch die Umgewöhnung ist schwerer als gedacht. Plötzlich gibt es Mate statt Kaffee, Soja statt Hack. Der Alte ist nicht für die Neuzeit gemacht. Auch die sozialen Fortschritte der letzten Jahrzehnte scheint er nicht mitbekommen zu haben. Daß seine Schwiegertochter Liisa (Mari Perankoski) voll im Leben steht, paßt dem Grummler kein bißchen. Können seine konservativen Werte in der modernen Familie bestehen? Eins steht fest: Streit ist mit dem Alten vorprogrammiert.





MADAME

Die Dinnerparty von Societylady Anne steht unter keinem guten Stern: Aufgrund des unangekündigten Besuch ihres Stiefsohns (Tom Hughes) gibt es 13 Tischgedecke. Eine Katastrophe für die perfektionistische Hausherrin und ihren geschäftstüchtigen Ehemann Paul. Kurzerhand muß die langjährige Angestellte Maria als 14. Gast einspringen – und prompt verliebt sich ihr wohlhabender Tischherr, der Kunsthändler David, in sie. Die um ihren Ruf besorgte Anne setzt nun alles daran, das entstandene Chaos ins Gleichgewicht zu bringen – während Maria an ihrer neuen Rolle immer mehr Gefallen findet ... Nehmen Sie Platz, denn *Madame* lädt zu Tisch! Stilsicher entführt Sie

die französische Bestseller-Autorin, Drehbuchautorin und Regisseurin Amanda Sthers hinter die Kulissen einer Gruppe exzentrischer Kunstliebhaber der Pariser High-Society. Geistreich und voller Wortwitz wird die Geschichte der spanischen Hausangestellten Maria erzählt, mitreißend gespielt von Rosy de Palma, die über Umwege in die Rolle einer Grande Dame schlüpft – sehr zum Entsetzen ihrer amerikanischen Dienstherrin. Anne, gemimt von der zur Höchstform auflaufenden Toni Collette, und ihrem geplagten Ehemann, gespielt von Paul Harvey Keitel, ist kein Mittel zu schade, diese Entwicklung zu unterbinden ...

AUS DEM NICHTS

Fatih Akins neuer Film beginnt und endet mit dem Bild einer Explosion. Dazwischen treffen zwei Geschichten aufeinander. Die eine erzählt die Tragödie einer Deutschen namens Katja, die durch einen Bombenanschlag ihren kurdischen Ehemann Nuri und ihren fünfjährigen Sohn Rocco verliert und sich auf den einsamen Weg der Selbstjustiz begibt. Als sie eines Abends zu dem Übersetzungsbüro kommt, das Nuri, ein ehemaliger Drogendealer, in Hamburg betreibt, ist die Straße abgesperrt. Kreisende Lichter von Polizeiautos zerfetzen die Dunkelheit. Ein Neonazi-Pärchen hat das Büro mit einer ferngezündeten Nagelbombe in die Luft gejagt.

Von einer Sekunde zur nächsten wird Katja alles entrissen, was in ihrem Leben zählt. Was ihr bleibt, ist nichts außer dem Wunsch nach Rache und dem Ringen mit sich, ihn in die Tat umzusetzen. Auf eigene Faust spürt sie die in einem Indizienprozeß freigesprochenen Täter in Griechenland auf, beobachtet sie tagelang, plant und verwirft ihre Rache, führt sie schließlich auf beklemmende Weise aus. Wie *Aus dem Nichts* den Zuschauer in einen seelischen und moralischen Konflikt von schier antiker Wucht hineinzieht, das ist großes Kino. Und wie Diane Kruger die Tragödin darstellt, ebenso.



FORGET ABOUT NICK

Zwei Frauen, zwei unterschiedliche Welten: Familienorientiert die eine, karrierefiziert die andere. Frauen, die nur eins gemeinsam haben: Den Ex-Ehemann. Vor Jahren schon hat Nick Maria mit zwei Kindern sitzen lassen, jetzt schickt er auch Jade in die Wüste. Als Abschiedsgeschenk, und um die Eheverträge einzuhalten, hat er jedoch jeder Ex die Hälfte eines luxuriösen Lofts in Manhattan überschrieben. Umgehend quartiert sich Maria bei Jade ein, und die beiden verlassenen Frauen starten einen erbitterten Kleinkrieg: um die Wohnung, die Einrichtung, die richtige Diät, die pas-

senden Beleidigungen für den Ehe-Deserteur und den richtigen Umgang mit dem Ex: achten oder ächten? Doch mit der Zeit kommen die Frauen sich näher, finden Verständnis und Mitgefühl füreinander, sie lachen nicht mehr übereinander, sondern miteinander – und müssen feststellen, daß Uneinigkeit manchmal auch einen kann. Wie Margarethe von Trotta die beiden Streitenden im Irrgarten ihrer Gefühle zwischen Kränkung und Kampfansage agieren läßt, das ist bewegend, klug und ziemlich komisch.



GRUENE-NEUSS.DE

DAS FILMZITAT ZUM **JAHRESWECHSEL**

Also nächstes Jahr bin ich wieder dabei!

Aus: Auf dem Highway ist die Hölle los USA 1981

JAN

26

FREITAG

GRÜNES KINO IM HITCH

„Die Unsichtbaren“

19.00 Uhr

Der Eintritt ist frei

JAN

27

SAMSTAG

GRÜNER NEUJAHRSEMPFANG

11 Uhr im Foyer des

Rheinischen Landestheaters

Der Eintritt ist frei



SEÑORA TERESAS AUFBRUCH IN EIN NEUES LEBEN

Die Haushälterin spielt in lateinamerikanischen Filmen häufig eine heimliche Hauptrolle. Sie muß viel von dem auffangen, was eigentlich die Aufgabe der Eltern sein sollte – wenn diese unterwegs sind, viel arbeiten oder eben gar nicht mehr da sind. Der Debütfilm von Cecilia Atán und Valeria Pivato allerdings erzählt keine Geschichte, die zeigt, was Hausmädchen alles machen und tun können, damit es einer Familie und besonders deren Kindern bessergeht. *Señora Teresas Aufbruch in ein neues Leben* setzt ein, wenn die Aufgabe der Haushälterin erledigt ist, wenn sie nicht mehr gebraucht wird. Seitdem sie 20 Jahre alt ist, hat Teresa Godoy (Paulina Garcia, bekannt aus

Sebastián Lelios Gloria) als Haushälterin für eine Familie in Buenos Aires gearbeitet. Nun soll das Haus verkauft werden, ihre Arbeit wird nicht mehr benötigt. Die Hausherrin allerdings kennt eine Familie in San Juan, bei der die 54-jährige Teresa anfangen könnte. Das ist die Ausgangssituation – und allein diese ist schon ein Kampf für Teresa. Sie kann nicht verstehen, daß sich ihr Leben plötzlich ändern soll, versteht nicht, warum sie nicht mehr gebraucht wird. San Juan ist zunächst keine Option für sie – das Städtchen liegt 700 Meilen entfernt von der Hauptstadt, am anderen Ende der argentinischen Pampa, für Teresa am Ende der Welt.



WEIT. DIE GESCHICHTE VON EINEM WEG UM DIE WELT

Sie wollen ihr Zuhause verlassen, um zu entdecken, was Heimat für andere bedeutet: Das junge Paar Patrick und Gwen zieht mit dem Rucksack gen Osten und weiter bis um die Welt. Die zwei versuchen dabei auch, sich in Verzicht zu üben. Das Ziel ist es, nicht mehr als fünf Euro am Tag auszugeben – und nicht zu fliegen. Jeder zurückgelegte Meter soll mit allen Sinnen wahrgenommen, Grenzen sollen ausgetestet und neben dem Verzicht

soll auch der Genuß gelernt werden. Bei jedem Schritt wollen Patrick und Gwen spontan und neugierig bleiben. Die beiden sind drei Jahre und 110 Tage unterwegs, bewegen sich ausschließlich als Anhalter fort, ob mit Bus, Zug oder Schiff. Am Ende kommen fast 100.000 Kilometer durch Europa, Asien sowie Nord- und Zentralamerika zusammen. Sie kehren zu dritt zurück.

MAUDIE

Mit den üblichen Ingredienzien des Genres hält sich Aisling Walsh nicht weiter auf. Sie wirft den Zuschauer mitten in die Geschichte hinein. Die Erzählung beginnt in dem Moment, in dem die 35-jährige Maud aus der Enge des Lebens mit ihrer verbitterten Tante ausbricht und sich dem einsiedlerischen Everett als Haushaltshilfe aufdrängt. Fortan schreiten die Jahre zwar voran. Aber es spielt kaum eine Rolle, wann sich das Gezeigte zuträgt. Der ewige Kreislauf der Jahreszeiten eignet sich weit besser als Symbol für Mauds und Everetts Liebesgeschichte. Alles ist fortwährend im Fluß, und

doch bleiben sich die beiden treu. Walshs Fokus liegt auf Sally Hawkins und Ethan Hawke. Auf den ersten Blick scheint Hawkins ihren Kostar zu überschatten. Die Energie, mit der sie die durch ihre Krankheit als Außenseiterin abgestempelte Maud verkörpert, hat etwas Ansteckendes. Ihre von Kampfgeist erfüllten Augen und langsamen Bewegungen erzählen dabei nicht nur von Leid, in ihnen offenbaren sich ihr Mut und ihr Wille, immer das Beste aus den Gegebenheiten zu machen. Diese Frau ist unermüdlich, im Leben wie in ihrer Kunst.



VERMIETUNG

MORGENS, MITTAGS, ABENDS.

FÜR FESTE, GEBURTSTAGE, JUBILÄEN, PRÄSENTATIONEN.

BIS ZU 80 PERSONEN. MIT ODER OHNE FILM.

EIN BESONDERES EREIGNIS AN EINEM ORIGINELLEN ORT.

TEL 02131. 940 002 | MAIL hitch@hitch.de

ZWISCHEN ZWEI LEBEN THE MOUNTAIN BETWEEN US

Die Journalistin Alex (Kate Winslet) kommt gerade von einer Hochzeitsfeier, der Neurochirurg Ben (Idris Elba) von einer Fachtagung. Eigentlich wollen beide nur schnellstmöglich nach Hause, doch als ihr Linienflug wegen schlechten Wetters gestrichen wird, beschließen sie, sich zusammenzutun und gemeinsam ein Kleinflugzeug zu chartern. Erst auf dem Flug über die unwirtlichen High Uinta Wilderness lernen sie sich langsam kennen. Dann erleidet der Pilot (Beau Bridges) einen Herzschlag. Als Ben wieder zu sich

kommt, ist das Flugzeug gecrasht. Nur er und Alex haben überlebt. Schnell stellen sie fest, daß auf Hilfe nicht zu hoffen ist. Gemeinsam sind sie in der rauen Bergwelt gestrandet, hundert Kilometer von der Zivilisation entfernt. Alex ist pragmatisch und furchtlos, Ben stark und bedacht. Nur wenn sie lernen, dem anderen blind zu vertrauen, haben sie eine Chance, den Trip durch die unerbittliche Wildnis zu überleben. Unterwegs lauern nicht nur Gefahren – langsam kommen sich die beiden näher.



LEANING INTO THE WIND

Nachdem sie sich 10 Jahre nicht gesehen hatten, trafen Riedelsheimer und Goldsworthy sich 2011 in Schottland wieder – und beschlossen, sich nach „Rivers and Tides – Andy Goldsworthy working with time“ an einen neuen Film zu wagen.

„Leaning into the Wind – Andy Goldsworthy“ folgt dem Künstler über mehrere Jahre bei seiner Arbeit, nach Brasilien, in die USA, nach Gabun, Frankreich, Spanien, England und Schottland. Wieder gelingt es Thomas Riedelsheimer, das faszinierende Universum Andy Goldsworthys und seine Kunst in hinreißende Bilder und Töne zu fassen. Goldsworthys Kunstwerke sind unverwechselbar überraschend

geblieben und haben sich dennoch verändert, sie sind brüchiger, ernster, rauer geworden. Immer wieder setzt Andy Goldsworthy seinen eigenen Körper ein, er arbeitet in der Landschaft ebenso wie in der Stadt, allein, zusammen mit seiner Tochter Holly, mit großen Teams und dem Einsatz schwerer Maschinen – ein immer Lernender und Suchender, voller Aufmerksamkeit, Spannung und Geduld. Regelmäßig kehrt er zurück zu einer umgestürzten Ulme an einem Bach im schottischen Dumfriesshire, wo er seit vielen Jahren immer wieder neue Ansätze für seine Arbeit findet und Kunstwerke von berückender, ephemerer Schönheit geschaffen hat.

MEINE SCHÖNE INNERE SONNE

Umgeben von Menschen und trotzdem allein. Isabelle (Juliette Binoche) lebt das Leben eines Singles in der Großstadt Paris. Sie ist eine Frau mit Vergangenheit – stark und unabhängig, als Künstlerin anerkannt, aber dafür wenig erfolgreich, wenn es um die Liebe geht. Ihre Suche nach der wahren Liebe scheitert immer wieder. Zu groß scheint die Kluft zwischen dem, was Frauen wollen und Männer bereit sind zu geben. In ihrer Ratlosigkeit erhofft sich Isabelle ausgerechnet von einem Wahrsager (Gérard Depardieu) die Antwort auf die Frage, die sie mehr als alles andere beschäftigt –

gibt es die Liebe fürs Leben oder ist sie nur eine Utopie?

Mit *Meine schöne innere Sonne* hat sich Claire Denis an ihre erste romantische Komödie gewagt, die sowohl vom französischen Kinopublikum als auch von der Kritik mit Begeisterung aufgenommen wurde. Juliette Binoche spielt kongenial eine starke und zugleich verletzte Frau in ihren besten Jahren, die ihr Glück sucht. Unterstützt wird sie dabei von einem starken männlichen Ensemble, allen voran Gérard Depardieu in einem kurzen aber unvergeßlichen Auftritt.



EINE BRETONISCHE LIEBE

In der wunderschönen Landschaft der Bretagne geht Erwan (François Damien) dem ungewöhnlichen Beruf des Minenentschärfers nach. Mit der dafür benötigten Ruhe ist es vorbei, als er erfährt, daß seine Tochter Juliette (Alice de Lencquesaing) schwanger ist und ihm nicht verraten will, wer der Vater der Kindes ist.

Durch Zufall erfährt er auch noch, daß sein Vater Bastien (Guy Marchand) ihn nur adoptiert hat. Auf der Suche nach seinem leiblichen Vater trifft Erwan auf den spitzbübischen 70-jährigen Joseph (André Wilms), der Erwans Liebe zu der ungestümen

Anna (Cécile de France) gehörig durcheinanderbringt.

Eine bretonische Liebe ist eine außergewöhnliche Liebes- und Familienkomödie, die mit explosiver Komik die unterschiedlichsten Liebeskonstellationen ergründet. Mit François Damiens und Cécile de France brillieren zwei der größten Stars des französischsprachigen Kinos neben großen Darstellern wie Andre Wilms (Aki Kaurismäkis *Le Havre*) und Alice de Lencquesaing (François Ozons *Frantz*) vor der umwerfend schönen Kulisse der Bretagne.

ZUR FEIER DES TAGES
35 JAHRE KINO HITCH



WZ, Samstag 9. Jan. 1988

Am 13. Januar möchten wir gerne das 35jährige Bestehen des Kinos Hitch mit allen Gästen feiern. Natürlich gehört dazu ein Filmprogramm, mit Überraschungsspiel-film und einigen Kurzfilmen zum tollen Preis von 4,09 €. Neben dem cineastischen Vergnügen im Kinosaal, wollen wir im Foyer mit Musik und Tanz auf eine kleine, außer-gewöhnliche Kinogeschichte zurückblicken.

Sa 13.01.2018 - 19 uhr

Eintritt 4,09 € (ehem. 8,- DM)

... heute abend -
Hotel Ritz

DER PATE

Bei der alljährlichen Kinoprogrammpreis-Verleihung in Köln überreichen prominente „Paten“ die Urkunden an die Kinobetreiber. Wir freuen uns über Glückwünsche vom tollen Richy Müller.



Kinobetreiber und Preisträger Detlef Ritz mit „Pate“ Richy Müller („So viel Zeit“) ©Anna Kaduk/Film- und Medienstiftung NRW

Programmänderungen sind nicht beabsichtigt, manchmal aber unvermeidlich.

Eintritt 8,- € / im 5er-Abo 7,- €

Nachmittagsvorstellung 6,- € / bis 12 Jahre 5,- €

Kinderkino 5,- € / bis 12 Jahre 4,- €

Telefonische Programmansage & Kartenreservierung rund um die Uhr:

02131. 940 002

aktuelles Film-Programm:

www.hitch.de & www.neuss-kultur.de & NGZ



gefördert von

KINO IN NEUSS

Oberstraße 95 _ 41460 Neuss _ 02131. 940 002 www.hitch.de _ hitch@hitch.de

JANUAR 2018

Mo 01		
Di 02		SCHÖNES NEUES JAHR
Mi 03		
Do 04	19.00 UHR WEIT. DIE GESCHICHTE VON EINEM WEG UM DIE WELT	21.15 UHR MAUDIE
Fr 05		IRL/CND 2017 R Aisling Walsh Da Ethan Hawke, Sally Hawkins, Kari Matchett, Gabrielle Rose, Zachari Bennet, Billy McLellan, Merthe Bernard, David Feehan 115'
Sa 06	16.30 UHR WEIT. DIE GESCHICHTE VON EINEM WEG UM DIE WELT D 2017 FSK 0 130'	D 2017 R Patrick Allgaier, Gwendolin Weisser 130'
So 07		
Mo 08	19.00 UHR MAUDIE	21.00 UHR WEIT. DIE GESCHICHTE VON EINEM WEG UM DIE WELT
Di 09	IRL/CND 2017 R Aisling Walsh Da Ethan Hawke, Sally Hawkins, Kari Matchett, Gabrielle Rose, Zachari Bennet, Billy McLellan, Merthe Bernard, David Feehan 115'	D 2017 R Patrick Allgaier, Gwendolin Weisser 130'
Mi 10		
Do 11	19.00 UHR MORD IM ORIENT EXPRESS	21.00 UHR MEINE SCHÖNE INNERE SONNE
Fr 12	USA 2017 R Kenneth Branagh 109'	FJB 2017 R Claire Denis 95'
Sa 13	19.00 UHR 35 JAHRE KINO HITCH » s. S. 6	
So 14	16.30 UHR MORD IM ORIENT EXPRESS FSK 12 109'	19.00 UHR MORD IM ORIENT EXPRESS
Mo 15	19.00 UHR MEINE SCHÖNE INNERE SONNE	21.00 UHR MEINE SCHÖNE INNERE ...
Di 16	FJB 2017 R Claire Denis Da Juliette Binoche, Xavier Beauvois, Philippe Katerine, Josiane Balasko, Nicolas Duvauchelle, Alex Descas 95'	21.00 UHR MORD IM ORIENT EXPRESS
Mi 17		USA 2017 R Kenneth Branagh Da Kenneth Branagh, Johnny Depp, Michelle Pfeiffer, Derek Jacobi, Penélope Cruz, Willem Dafoe 109'
Do 18	19.00 UHR EINE BRETONISCHE LIEBE	21.00 UHR MADAME
Fr 19	FJB 2017 R Carine Tardieu 100'	F 2017 R Amanda Sthers Da Toni Collette, Harvey Keitelrhar 90'
Sa 20	16.30 UHR EINE BRETONISCHE LIEBE FJB 2017 FSK 6 100'	GESCHLOSSENE GESELLSCHAFT
So 21	19.00 UHR EINE BRETONISCHE LIEBE	21.00 UHR MADAME
Mo 22	19.00 UHR MADAME	21.00 UHR EINE BRETONISCHE LIEBE
Di 23	F 2017 R Amanda Sthers Da Toni Collette, Harvey Keitel, Rossy de Palma, Michael Smiley, Tom Hughes, Violaine Gillibert, Stanislas Merhar, Ariane Seguillon 90'	FJB 2017 R Carine Tardieu Da François Damiens, Cécile de France, Guy Marchand, André Wilms, Alice de Lencquesaing, Estéban 100'
Mi 24		
Do 25	19.00 UHR »FLICKS« (O: franz. mU) MADAME	21.00 UHR FORGET ABOUT NICK
Fr 26	19.00 UHR »GRÜNES KINO« DIE UNSICHTBAREN » s. S. 8	D 2017 R Margarethe von Trotta Da Katja Riemann, Ingrid Bolsø Berdal, Haluk Bilginer, Tinka Fürst, Lucie Pohl, Robert Seeliger, Paula Riemann, Fredrik Wagner 110'
Sa 27	16.30 UHR LOVING VINCENT GB/PL 2017 FSK 6 95'	19.00 UHR LOVING VINCENT
So 28	GB/PL 2017 R Dorota Kobiela, Hugh Welchman 95'	
Mo 29	19.00 UHR FORGET ABOUT NICK	21.00 UHR LOVING VINCENT
Di 30	D 2017 R Margarethe von Trotta Da Katja Riemann, Ingrid Bolsø Berdal, Haluk Bilginer, Tinka Fürst, Lucie Pohl, Robert Seeliger, Paula Riemann, Fredrik Wagner 110'	GB/PL 2017 R Dorota Kobiela, Hugh Welchman Da Douglas Booth, Chris O'Dowd, Saoirse Ronan, Jerome Flynn, Eleanor Tomlinson, John Sessions 95'
Mi 31		

FEBRUAR 2018

Do 01	19.00 UHR LA MÉLODIE - DER KLANG VON PARIS	21.00 UHR AUS DEM NICHTS
Fr 02	<i>F 2017 R Rachid Hami</i> Da Kad Merad, Samir Guesmi, Renély Alfred, Tatiana Rojo, Zakaria-Tayeb Lazab, Slimane Dazi, Jean-Luc Vincent, Ginger Romàn 102'	<i>D/F 2017 R Fatih Akin</i> Da Diane Kruger, Denis Moschitto, Numan Acar, Samia Muriel Chancrin, Johannes Krisch, Ulrich Tukur, Rafael Santana, Hanna Hilsdorf 106'
Sa 03	16.30 UHR LA MÉLODIE	
So 04	<i>F 2017 FSK 0 102'</i>	
Mo 05	19.00 UHR AUS DEM NICHTS	21.00 UHR LA MÉLODIE - DER KLANG VON PARIS
Di 06	<i>D/F 2017 R Fatih Akin</i> Da Diane Kruger, Denis Moschitto, Numan Acar, Samia Muriel Chancrin, Johannes Krisch, Ulrich Tukur, Rafael Santana, Hanna Hilsdorf 106'	<i>F 2017 R Rachid Hami</i> Da Kad Merad, Samir Guesmi, Renély Alfred, Tatiana Rojo 102'
Mi 07		
Do 08	19.00 UHR ZWISCHEN ZWEI LEBEN - THE MOUNTAIN ...	21.00 UHR KAFFEE MIT MILCH UND STRESS
Fr 09	<i>USA 2017 R Hany Abu-Assad 107'</i>	<i>FI 2017 R Dome Karukoski 103'</i>
Sa 10	16.30 UHR KAFFEE MIT MILCH ...	GESCHLOSSENE GESELLSCHAFT
So 11	19.00 UHR ZWISCHEN ZWEI LEBEN	21.00 UHR KAFFEE MIT MILCH UND STRESS
Mo 12	19.00 UHR KAFFEE MIT MILCH UND STRESS	21.00 UHR ZWISCHEN ZWEI LEBEN - THE MOUNTAIN BETWEEN US
Di 13	<i>FI 2017 R Dome Karukoski</i> Da Antti Litja, Petra Frey, Mari Perankoski, Iikka Forss, Kari Ketonen, Viktor Drevitski 103'	<i>USA 2017 R Hany Abu-Assad</i> Da Kate Winslet, Idris Elba 107'
Mi 14		
Do 15	19.00 UHR DAS LEUCHTEN DER ERINNERUNG	21.00 UHR LEANING INTO THE WIND - ANDY GOLDSWORTHY
Fr 16	<i>I/F 2017 R Hany Abu-Assad</i> Da Helen Mirren, Donald Sutherland, Christian McKay, Kirsty Mitchell, Janel Moloney, Dana Ivey, Dick Gregory, Robert Pralgo 113'	<i>D 2017 R Thomas Riedelsheimer</i> Da Andy Goldsworthy 97'
Sa 17	16.30 UHR DAS LEUCHTEN DER ERINNERUNG	
So 18	<i>I/F 2017 FSK 12 113'</i>	
Mo 19	19.00 UHR LEANING INTO THE WIND - ANDY GOLDSWORTHY	21.00 UHR DAS LEUCHTEN DER ERINNERUNG
Di 20	<i>D 2017 R Thomas Riedelsheimer</i> Da Andy Goldsworthy 97'	<i>I/F 2017 R Hany Abu-Assad</i> Da Helen Mirren, Donald Sutherland, Christian McKay, Kirsty Mitchell, Janel Moloney, Dana Ivey 113'
Mi 21		
Do 22	19.00 UHR MORD IM ORIENT EXPRESS	21.00 UHR THE BIG SICK
Fr 23	19.00 UHR SEÑORA TERESAS AUFBRUCH IN EIN NEUES LEBEN	<i>USA 2017 R Michael Showalter</i> Da Kumail Nanjiani, Zoe Kazan, Holly Hunter, Ray Romano, Anupam Kher, Zenobia Shroff, Adeel Akhtar, Bo Burnham 120'
Sa 24	<i>AR/JCL 2017 78'</i>	
So 25		
Mo 26	19.00 UHR THE BIG SICK	21.15 UHR SEÑORA TERESAS AUFBRUCH IN EIN NEUES LEBEN
Di 27	<i>USA 2017 R Michael Showalter</i> Da Kumail Nanjiani, Zoe Kazan, Holly Hunter, Ray Romano, Anupam Kher, Zenobia Shroff, Adeel Akhtar, Bo Burnham 120'	<i>AR/JCL 2017 R Cecilia Atán, Valeria Pivato</i> Da Paulina García, Claudio Rissi 78'
Mi 28		



Film-Theater zeigen ab Freitag:

Adler Neussstr. 27 23 23
Mo. 14.30 17.15 20.00 Uhr
Di. 15.00 17.30 20.00 Uhr
Sa. 15.00

ALLE LEBEN E.T. 1
4. WOCHEN
E.T. der Außerirdische
1982
120 Min
12 Jahre und älter

DER AUßERIRDISCHE
JEDEN MITTWOCH
FAMILIENFEST
Ermöglicht Eintrittspreise
Samstag 11 Uhr Frühvorstellung
Die Rückkehr des King Kong

EUROPA-KINO-CENTER
NIEDERWALLSTR. 1 • NEBEN C & A • TELEFON 2 95 00
Mo. 14.30 17.15 20.00 Uhr
Di. 14.30 17.15 20.00 Uhr
Sa. 14.30 17.15 20.00 Uhr
So. 14.30 17.15 20.00 Uhr

ADRIANO CELENTANO
Der Knallkopf
Unterwelt
1970
100 Min
12 Jahre und älter

WILD DREAMS
Jeden Freitag ab 19.00 Uhr
1978
100 Min
12 Jahre und älter

INSEL DER ERDAMITTEL
1978
100 Min
12 Jahre und älter

HOT MOVIE zeigt EXKLUSIV von BEATE URSE
Freitag 22.00 Uhr
Samstag 22.00 Uhr
Sonntag 14.30 17.15 20.00 Uhr

HALLOWEEN II
1981
90 Min
12 Jahre und älter

EINE PRISE FÜR TÖDLICHE PFEIFEN
Freitag - Sonntag 22.00 Uhr
1978
100 Min
12 Jahre und älter

Princess
Neussstr. 27 23 23
Mo. 14.30 17.15 20.00 Uhr (ab 6 J.)
Di. 15.00 17.30 20.00 Uhr
Sa. 15.00 17.30 20.00 Uhr
So. 15.00 17.30 20.00 Uhr

Robin Hood
1991
135 Min
12 Jahre und älter

Schneewittchen und die 7 Zwerge
1991
90 Min
12 Jahre und älter

Die Fahrten des Odysseus
1991
90 Min
12 Jahre und älter

Georgia
Neussstr. 27 23 23
Mo. 14.30 17.15 20.00 Uhr (ab 6 J.)
Di. 15.00 17.30 20.00 Uhr
Sa. 15.00 17.30 20.00 Uhr
So. 15.00 17.30 20.00 Uhr

Amie
1991
90 Min
12 Jahre und älter





FLICKS
im **HITCH**
OmU

MADAME (franz.)

Madame – eine satirische und wunderbar besetzte Cinderella-Geschichte rund um die Pariser Hausangestellte Maria. Sie wird unverhofft zum Gast einer piekfeinen Dinnerparty, was zahlreiche Verwicklungen nach sich zieht – inklusive Love Story. Rossy de Palma spielt mit viel Herz die Maria. Toni Collette ist als ihre Chefin, die Madame, von exquisiter Gemeinheit.

In der Filmreihe *Flicks – Original mit Untertitel*, die wir zusammen mit der VHS Neuss und dem Deutsch-Französischem Kulturkreis Neuss im Hitch anbieten, zeigen wir im Januar *Madame* auf **Französisch** und im Februar *Murder on the Orient Express* auf **Englisch**.

An ihrer Seite spielt Harvey Keitel einen Ehemann in heimlichen Geldnöten. Amanda Sthers (Drehbuch und Regie) hat das alte Motiv aufgepeppt und entkitscht. Das Ergebnis ist eine boshafte Parabel auf eine Gesellschaft, die sich nur nach außen liberal präsentiert.

Do – 25.01.2018 – 19 uhr



MORD IM ORIENT EXPRESS (engl.)

Was als luxuriöse Zugfahrt durch Europa beginnt, entwickelt sich schnell zu einer der stilvollsten und spannendsten Mysterien, die je erzählt wurden. Basierend auf dem Buch der Bestsellerautorin Agatha Christie, erzählt *Mord im Orient Express* die Geschichte von dreizehn Fremden in einem Zug, von denen jeder ein Verdächtiger ist. Meisterdetektiv Hercule Poirot steht vor seiner schwersten Aufgabe,

denn solange der Schneesturm anhält, muß er den Mörder finden. Regisseur Kenneth Branagh (selbst in der Rolle des Detektivs Poirot) wartet mit Starbesetzung auf. So spielen in den Hauptrollen u.a. Penélope Cruz, Willem Dafoe, Judi Dench, Johnny Depp, Josh Gad, Derek Jacobi, Michelle Pfeiffer und Daisy Ridley mit.

Do – 22.02.2018 – 19 uhr



»GRÜNES KINO IM HITCH« DIE UNSICHTBAREN – WIR WOLLEN LEBEN



Die junge Janni Lévy (Alice Dwyer) hat ihre beiden Eltern verloren. Mit blond gefärbtem Haar wirkt sie arisch und kann selbst über den Ku'damm mitten in Berlin flanieren. Eugen Friede (Aaron Altaras) wiederum ist im Untergrund tätig, stellt Flugblätter her und ist bei einer deutschen Familie untergekommen. Die Jüdin Ruth Arndt (Ruby O. Fee) gibt sich als Kriegswitwe aus und arbeitet im Haushalt eines NS-Offiziers als Dienstmagd. Der junge Cioma Schönhaus (Max Mauff) fälscht Pässe und verdient damit ganz gut. Doch jeder Schutz ist flüchtig im Berlin des Dritten Reichs.

Offiziell wird Berlin im Jahr 1943 für „judenfrei“ erklärt. Doch tatsächlich leben noch rund 7.000 Juden versteckt unter einer Tarnidentität oder im Untergrund in der Reichshauptstadt. Nicht jeder hatte eine Chance, ins Ausland zu fliehen. Nicht jeder wollte die Heimat verlassen. Das Doku-Drama *Die Unsichtbaren – Wir wollen leben* erzählt die Geschichten von vier jüdischen, im Nazi-Berlin untergetauchten Heranwachsenden. Auf sich allein gestellt, ohne ihre Eltern und in der Illegalität, müssen sie jeden Tag Entscheidungen treffen, die sie das Leben kosten können. Sie befinden sich in einem permanenten Ausnahmezustand, durch den sie wie im Zeitraffer erwachsen werden.

Basierend auf Zeitzeugenberichten erzählt das Doku-Drama von Claus Räfle von vier Überlebenden der Judenverfolgung im Dritten Reich. Da es kein Bild oder Filmmaterial von den „Unsichtbaren“ gibt, hat Räfle zuerst Interviews mit den Überlebenden geführt, die dann als Grundlage für die filmische Gestaltung dienten.

Fr 26.01.2018 – 19 uhr
Der Eintritt ist frei.

D 2017 R Claus Räfle
Da Max Mauff, Alice Dwyer, Ruby O. Fee, Chris Theisinger, Silvina Buchbauer, Florian Lukas FSK 12 110'



WEST SIDE

Impressum

Herausgeber Kino HITCH, Detlef Ritz | Oberstraße 95 _ 41460 Neuss
T 02131. 94 00 02 F 02131. 20 16 16 | hitch@hitch.de

Redaktion Detlef Ritz (v.i.S.d.P.G.)

Gestaltung Danny Freytag, Peter Mackens

Druck Rheinisch-Bergische Druckerei GmbH

Auflage 10.000

AUS DEM ARCHIV
UR-WEST SIDE 1/83

NEUES KINO IN NEUß:
★HITCH★ WIE HITCHCOCK

Ab 7. Januar hat Neuß ein neues Kino: das alte *Cinema* (vormals *Kammerspiele*) wird gründlich renoviert und als Programmkino neu eröffnet. Es soll *Hitch* heißen, in Erinnerung an Sir Alfred Hitchcock, den genialen Schöpfer von spannenden und absurd-komischen Filmen wie *Psycho*, *Frenzy* oder *Über den Dächern von Nizza*.

Am 7. und 8. Januar bietet das *Hitch* zum Kennenlernen Nonstop-Kino von 18 bis 1 Uhr – für DM 8,-. Am 9. Januar dann beginnt der normale Spielbetrieb mit drei verschiedenen Filmen täglich und einer weiteren Neuerung für Neuß: eine Spätvorstellung jeden Tag der Woche.



4040 Neuß Friedrichstraße 43 Tel. 02101/42266

PROGRAMM 1/83



7. und 8. Januar: „Kino zum Kennenlernen“ – Nonstop von 18.00 bis 1.00: 3 Filmklassiker (Chaplin, Hitchcock, Alain Delon) und Kurzfilme zum Preis von DM 8,-. Ständiger Einlaß.

<p>18.00 Pourquoi pas! (Warum nicht!) (OmU) F 77 – Regie: Coline Serreau mit Samy Frey, Christine Murillo, Mario Gonzalez ab 18</p>	<p>So 9 Mo 10 Di 11 Mi 12 Do 13 Fr 14</p>	<p>20.00 Shining GB 79 – Regie und Buch: Stanley Kubrick mit Jack Nicholson, Shelley Duvall, Danny Lloyd, Scamman Crothers „besonders wertvoll“ – ab 16</p>	<p>So 9 Mo 10 Di 11 Mi 12 Do 13 Fr 14</p>	<p>22.30 Psycho USA 60 – Regie: Alfred Hitchcock mit Anthony Perkins, Janet Leigh, Martin Balsam, Pat Hitchcock ab 18</p>
<p>18.00 Harold und Maude (deutsche Fassung) USA 71 – Regie: Hal Ashby – Buch: Colin Higgins mit Ruth Gordon, Bud Cort Musik: Cat Stevens ab 18</p>	<p>Sa 15 So 16 Mo 17 Di 18 Mi 19 Do 20</p>	<p>20.00 Der Mann auf der Mauer BRD 82 – Regie: Reinhard Hauff – Buch: Peter Schneider mit Marius Müller-Westernhagen, Towje Kleiner, Julie Carmen</p>	<p>Sa 15 So 16 Mo 17 Di 18 Mi 19 Do 20</p>	<p>22.30 Frenzy GB 72 – Regie: Alfred Hitchcock mit Jon Finch, Barry Foster, Barbara Leigh-Hunt, Anna Massey „besonders wertvoll“ – ab 16</p>
<p>18.00 Theo gegen den Rest der Welt BRD 80 – Regie: F. Bringmann mit Marius Müller-Westernhagen, Guido Gialardi, Claudia Demarmels „wertvoll“ – ab 12</p>	<p>Fr 21 Sa 22 So 23 Mo 24 Di 25 Mi 26 Do 27</p>	<p>20.00 ERSTAUFÜHRUNG Vermißt (Missing) USA 81 – Regie und Buch: Costa-Gavras mit Jack Lemmon, Sissy Spacek, John Shea, Melanie Mayron „besonders wertvoll“ – ab 16</p>	<p>Fr 21 Sa 22 So 23 Mo 24 Di 25 Mi 26 Do 27</p>	<p>22.30 M.A.S.H. USA 70 – Regie: Robert Altman – Musik: Johnny Mandel mit Donald Sutherland, Elliott Gould, Robert Duvall, Sally Kellerman „wertvoll“ – ab 18</p>
<p>18.00 ERSTAUFÜHRUNG Animal Farm – Aufstand der Tiere GB 57 – Regie: John Halas und Joy Batchelor Zeichentrickfilm nach George Orwell</p>	<p>Fr 28 Sa 29 So 30 Mo 31</p>	<p>20.00 WIEDERAUFÜHRUNG Kinder des Olymp (Les enfants du paradis) F 43 – Regie: Marcel Carné mit Jean-Louis Barrault, Arletty, Pierre Brasseur, Louis Salom „besonders wertvoll“</p>	<p>Fr 28 Sa 29 So 30 Mo 31</p>	<p>23.30 Fritz the Cat 1. Teil USA 71 – Zeichentrickfilm von Ralph Bakshi ab 18</p>



li: Franz von Stuck, *Bildnis der Tochter Mary mit Hut*, um 1916, Dauerleihnahme, Privatbesitz
re: *Mary mit dunklem Hut*, 1915, Aufnahme Mary oder Franz von Stuck (zugeschrieben), Museum Villa Stuck, München

CLEMENS SELS MUSEUM NEUSS
WUNSCH & WIRKLICHKEIT – DER EINFLUSS DER FOTOGRAFIE AUF DAS PORTRÄT

Ausstellung 15.10.2017 – 18.02.2018

Gut 100 Millionen Fotos werden täglich über das soziale Netzwerk Instagram geteilt und somit einer breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Dabei besteht das Bedürfnis nach makelloser Selbstdarstellung im Sinne kommerziell verbreiteter Schönheitsideale keineswegs erst seit der Erfindung digitaler Medien. In seiner Präsentation widmet sich das Museum der Frage nach dem Einfluss der Fotografie auf die Entwicklung des künstlerischen Porträts des 19. und 20. Jahrhunderts. Sprichwörtlich in den Fokus rückt die Fotografie dabei als „Konkurrenzmedium“, welches die Porträtmalerei vor neue Herausforderungen stellte. Um diese Grenzen zwischen fotografischem und künstlerischem Abbild des Modells aufzuzeigen, werden den rund 100 Porträts aus dem Sammlungsbestand historische Fotografien der dargestellten Personen gegenübergestellt.

FELD-HAUS – MUSEUM FÜR POPULÄRE DRUCKGRAPHIK, NEUSS
SOUVENIRS, SOUVENIRS!
REISE- UND WALLFAHRTS-ANDENKEN AUS DER SAMMLUNG FELD-HAUS

Ausstellung 23.07.2017 – 28.01.2018

„Wenn jemand eine Reise tut, so kann er was erzählen“, heißt es in einem volkstümlichen Lied aus dem 19. Jahrhundert. Und oftmals bringen wir von unseren Reisen auch bleibende Erinnerungsstücke mit. Und „se souvenir“, das französische Wort für „sich erinnern“, hat den Objekten auch den Namen gegeben: Souvenirs. Wie unterschiedlich diese sein können, ist in der Ausstellung zu sehen: Wallfahrtsandenken, Ansichtskarten, aber auch Dekorationsgegenstände wie Porzellanteller und Aschenbecher fehlen nicht. Ein weiterer Bereich widmet sich Künstlerreisen: In Skizzenbüchern gesammelte Motive wurden später für komplexe Bildkompositionen oder große Gemälde genutzt.

Weitere Informationen:
www.clemens-sels-museum-neuss.de





Novus String Quartet, Photo Jin-ho Park

**ZEUGHAUSKONZERT
JUNGMEISTER-
KONZERT**

**IN KOOPERATION MIT
DER ROBERT-SCHUMANN-
HOCHSCHULE DÜSSELDORF**

Fr 19.01.2018 | 20 UHR
Einführung | Dr. M. Corvin | 19.15

Werke von Mozart, Liszt, Schubert,
Milhaud, Viozzi, Rachmaninoff &
Lutoslawski

Vierhändige Klaviermusik steht ganz im Zentrum dieses *Jungmeisterkonzerts*. Nachwuchspianistinnen wie die Neusserin Victoria Wachenfeld zeigen ihr Können – allesamt Schülerinnen aus der Klasse von Prof. Barbara Sczcepanska von der Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf. Auf dem Programm stehen Perlen der Klavierliteratur von Mozart, Liszt, Schubert, Rachmaninoff und Lutoslawski.

**ZEUGHAUSKONZERT
DER BESONDERE
ABEND**

Di 30.01.2018 | 20 UHR
Einführung | Dr. M. Corvin | 19.15

mit Michael Lifits (Klavier) und dem
Signum Saxophone Quartet

Der besondere Abend zaubert eine fiktive russisch-amerikanische Freundschaft aus dem Geiste der Musik hervor: Mussorgskys *Bilder einer Ausstellung* und Nikolai Rimski-Korsakows *Scheherazade* vereinen sich mit Samuel Barbers *Adagio* und Gershwins *Rhapsody in Blue* – ins Werk gesetzt von einem der besten jungen Saxophon Quartette und Michael Lifits am Klavier. Die *Signums* sind in Neuss durch ihre Klangwanderung in

Hombroich und die Mitwirkung im letztjährigen *Shakespeare goes Varieté* im Globe in bester Erinnerung. Wirklich ein besonderer Abend.



Ballet Hispanico / Carmen, Photo Paula Lobo

**ZEUGHAUSKONZERT
NOVUS STRING
QUARTET**

Mi 21.02.2018 | 20 UHR
Einführung | Dr. M. Corvin | 19.15

Werke von Beethoven & Schönberg

Das *Novus String Quartet* stellt sich mit revolutionierenden Werken von Ludwig van Beethoven und Arnold Schönberg vor. 2007 an der Korea National University of Arts gegründet, sorgten die Musiker vor fünf Jahren in Europa erstmals für Furore, als sie beim renommierten ARD Musikwettbewerb den 2. Preis in der Kategorie Streichquartett erspielten. Seither füllt das Quartett die internationalen Konzertsäle, wie die Wigmore Hall in London, das Wiener Konzerthaus oder das Zeughaus Neuss ...

Weitere Informationen:
www.zeughauskonzerte.de

**DKN IM ZEUGHAUS NEUSS
STREICHERSPIEL UND
SERENADEN**

So 18.02.2018 | 11 UHR
Einführung | Dr. M. Corvin | 10.15

Deutsche Kammerakademie Neuss
mit Isabelle van Keulen (Leitung &
Violine)

Streicherspiel und Serenaden hat sich die neue künstlerische Leiterin Isabelle van Keulen für die Matinee ausgesucht. Mit Lutoslawski, Mendelssohn, Mozart und Dvorák stehen vier Meister der Klassik, Romantik und der klassischen Moderne auf dem Programm, bei dem die Streicher der *Deutschen Kammerakademie Neuss* ihren erlesenen Klang voll entfalten können.

Weitere Informationen:
www.deutsche-kammerakademie.de

eine der erfolgreichsten, bereits seit 1970 bestehenden amerikanischen Compagnien. Das Repertoire reflektiert die große Bandbreite der unterschiedlichen Latinokulturen Europas und Amerikas. Berühmte Choreographen aus aller Welt schufen bereits Werke für die hervorragende Truppe, die seit 2009 unter Leitung von *Eduardo Vilaro* steht. *Bury me standing* ist ein ebenso mitreißendes wie differenziertes Tanzstück von Ramon Oller über die Einflüsse der spanischen Roma auf Musik und Tanz. Mit *CARMEN.maquia* folgt eine von Pablo Picasso inspirierte Gegenwartsbetrachtung des beliebten Klassikers von Georges Bizet.

**INTERNATIONALE TANZWOCHEN
MARTHA GRAHAM
DANCE COMPANY,
NEW YORK**

Sa 17.02.2018 | 20 UHR
Stadthalle Neuss

Durch ein glückliches Zusammenwirken mit dem Holland Dance Festival und der Oper Bonn wird es möglich, die *Martha Graham Dance Company* aus New York unter Direktion von *Janet Eilber* zum zweiten Mal bei den Internationalen Tanzwochen Neuss erleben zu können. Neu im Programm u.a. die *Dark Meadow Suite*, die Highlights aus einer längeren Arbeit von 1946 mit der außergewöhnlichen Ensemblechoreographie Martha Grahams vorstellt, – inspiriert von mexikanischen Ritualen und Klängen. Das kurze Solo *Ekstasis* von 1933 steht neben Sidi Larbi Cherkaouis nagelneuer Choreographie *Mosaic*, dem Baustein und Geheimnis der Ästhetik des Orients. *Chronicle* ist die sensationelle Choreographie Martha Grahams, mit der sie 1936 auf die von ihr vehement abgelehnte Einladung Hitlers zur Gestaltung der Eröffnung der Olympischen Spiele in Berlin reagierte.

Weitere Informationen:
www.tanzwochen.de



Martha Graham / Dark Meadow, Photo Brigid Pierce

TAS SCHAUSPIEL GLÜCK IM 21. JAHRHUNDERT

Unterhaltsame Gesellschaftssatire
von Kai Hensel

„Näher am Paradies kann man auf diesem Planeten kaum leben. Eine stabile Demokratie. Ein Rechtsstaat, der auch die Schwachen schützt ... Warum sind wir nicht glücklich?“, fragt der Autor und schaut auf einen besonders sonnigen Flecken dieses Paradieses: Johann, Anne und Jasmin – die perfekte Kleinfamilie: erfolgreicher Mann, attraktive und rührende Frau, vielseitig begabte Tochter. Doch hinter den bewachten Mauern ihrer Villa wuchern die Neurosen, lauern Sinnkrisen und Versagensängste.

TaS / 16.02. (Premiere), 17.02.,
24.02. & 25.02.2018



TAS KINDERTHEATER DIE GESCHICHTE VOM KLEINEN MAULWURF, DER WISSEN WOLLTE, WER IHM AUF DEN KOPF GEMACHT HAT

von Ines Müller-Braunschweig, nach W.
Holzwart und W. Erlbruch
Theaterstück für Menschen ab 3 Jahren

Ein brauner Haufen landet direkt auf dem Kopf des kleinen Maulwurfs. Aber kurzsichtig wie er ist, kann er niemanden entdecken. Und so beginnt eine turbulente Suche nach dem Schuldigen. Doch weder der weiße Klecks des Vogels, noch die dicken Pferdeäpfel oder die Hasen- und Ziegenköttel passen so recht zu dem Haufen auf seinem Kopf ...

TaS / 28.01. (Premiere), 04.02. &
25.02.2018

TAS SCHAUSPIEL ZOFF AM JÄGERZAUN

Eine Dramödie zwischen Rosenbeet und
Rasterfahndung von Markus Andrae

Wir schreiben das Jahr 1977 und ganz Deutschland ist auf dem Höhepunkt der RAF-Hysterie. Nur in einer beschaulichen Stadt am Niederrhein



wird mit allen Mitteln im Wettbewerb um den schönsten Schrebergarten gerungen. In diese spätsommerliche Kleingartenidylle platzt die Studentin Susi, um in der Laube ihrer Eltern unterzukriechen, denn sie wird als Sympathisantin verdächtigt. Und auf einmal ist für die Kleingärtner Terror mehr als nur der eigene Kleinkrieg um überhängende Äste! Nebst Staatsschutz in den Rabatten ...

TaS / 13.01., 14.01., 02.02., 03.02. &
04.02.2018 (zum letzten Mal!)

TAS MUSIKTHEATER DAS ECHO DER FLÜSSE

Eine musikalische Fährfahrt
von Jasper Sand

An einem stillgelegten Fähranleger stranden drei Musiker, weil sie dem Navi vertraut haben. Eigentlich sind sie für eine Feier auf der anderen Rheinseite gebucht, aber sie kommen nun nicht über den Fluss. Doch zurück geht es auch nicht, der Sprit ist alle, die Handy-Akkus sind leer, kein Bus fährt ... Eine unterhaltsame und poetische Musiktheater-Produktion über das gleichzeitig trennende und verbindende von Flüssen – mit zahlreichen Flussliedern aller Genres.

TaS / 19.01. & 20.01.2018

TAS KABARETT HEINZ ALLEIN. DER UNTERHALTER.

Die PULLIzeit ermittelt!
Comedy. Musik. Krimi.

Heinz Allein kommt aus Glehn. Ein beschauliches Dörfchen am Niederrhein. Es gibt einen Supermarkt, eine Kneipe und bezahlbaren Wohnraum. Darum möchte Heinz für den Wohnort seines Herzens werben! Blöd nur, dass ausgerechnet zur Werbeveranstaltung in Heinzis Stammkneipe *Der Schluckspecht* Wirt Klaus leblos hinterm Tresen liegt ... In seinem zweiten Programm nimmt Heinz Allein die



Zuschauer wieder mit in seine ganz eigene kleine, große Heinz-Welt.

TaS / 22.02. (Premiere) & 23.02.2018

TAS MUSIKTHEATER RAINDROPS KEEP FALLING ON MY HEAD

Eine Wetterfee singt über den Regen –
von und mit Franka von Werden
Ein musikalischer Wetterbericht über Niederschläge, romantische Hochs und Tiefs und Beziehungsklimakatastrophen.

TaS / 18.02.2018

TAS GASTSPIEL LAMPENFIEBER

Das neue Solo-Theaterstück von
und mit Markus Veith

Der Schauspieler hat sein Abendwerk getan. Die Aufführung war erfolgreich, das Publikum begeistert, der Applaus üppig. Nun sitzt er in seiner Garderobe und plaudert er aus dem Nähkästchen ... Anekdotenreich und humorvoll, mit viel Liebe, Respekt und Biss zerlegt er das Show-Business.

TaS / 27.01. & 09.02.2018

TAS KABARETT-GASTSPIEL FRAUEN AN DER STEUER

Wenn Frauen auf dem Umsatz
abdrehen – Kabarett-Theater & Songs
mit Melanie Haupt, Judith Jakob &
Stephanie Theiß

Was haben unser Steuersystem und das Universum gemeinsam? Beide haben einen Knall. Diese Erfahrung machen auch Marlies, Karo und Ilna, drei Freundinnen, die versuchen, einen kleinen Fischimbiss zu retten, den das Finanzamt auf dem Kieker hat. Fragt sich nur wie? Rechter Weg oder linke Tour? Gemeinsam bahnen sich die Drei ihren Weg durch das Dickicht der Steuerbürokratie: Schätzungen, Prüfungen, Liebhaberei ... Gehen sie am Ende im Steuerdschungel verloren?

TaS / 12.01.2018

Weitere Stücke & Informationen:
www.tas-neuss.de

**TAS Theater am
Schlachthof**

**TAS Theater am
Schlachthof**

PREMIERE 16.02.18

www.tas-neuss.de | 02131. 277 499
Blücherstraße 31-33 | 41460 Neuss

Mit freundlicher Unterstützung

Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen
Sparkasse Neuss
STADT NEUSS

KINDERKINO KUNTERBUNT

IN ZUSAMMENARBEIT MIT DEM KULTURAMT NEUSS / SAMSTAGS – 14.00 UHR IM HITCH

13.01.2018

BIGFOOT JUNIOR

92 min – FSK 6 / empf. ab 9 J. – Trickfilm

Dem 13-jährigen Adam stehen zwei riesige Überraschungen bevor: Erst erfährt er durch Zufall, daß sein Vater gar nicht tot ist, sondern sich seit Jahren im Wald versteckt hält. Und als Adam ihn auf eigene Faust sucht und findet, erfährt er auch den Grund dafür: Sein Vater ist ein sogenannter „Bigfoot“!



20.01.2018

COCO – LEBENDIGER ALS DAS LEBEN!

76 min – frei o. A. / empf. ab 6 J. – Trickfilm

Miguel ist zwölf Jahre alt und ein großer Fan von Musik – aber leider haßt seine Familie die Musik, denn Miguels Urgroßvater verließ damals seine Frau, um Musiker zu werden. Doch Miguel will seinem Idol, dem Sänger Ernesto de la Cruz trotzdem nachzueifern. Aus Versehen kommt er dabei ins Reich der Toten und trifft dort seine Urgroßmutter. Mit dem netten Schwindler-Skelett Hector suchen sie nach de la Cruz

27.01.2018

DER KLEINE VAMPIR

80 min – frei o. A. / empf. ab 6 J. – Trickfilm

Rüdiger von Schlotterstein ist genervt: Bereits zum 300. Mal feiert er nun seinen 13. Geburtstag, aber wirklich älter wird er als Vampir einfach nicht!



Entsprechend wenig Lust verspürt er auf die Feier, zu der seine Eltern die gesamte Verwandtschaft eingeladen hat. Doch bevor diese überhaupt stattfinden kann, begeht Rüdigers älterer Bruder Lumpi eine Dummheit, die Vampirjäger Geiermeier und dessen Gehilfen Manni auf die Spur der Familie führt ...



03.02.2018

PETTERSSON UND FINDUS – KLEINER QUÄLGEIST, GROßE FREUNDSCHAFT

80 min – frei o. A. / empf. ab 6 J. – Animation

Der alte Pettersson lebt auf einem kleinen Gutshof. Eigentlich hat er alles, was man zum Leben braucht. Doch er fühlt sich ein wenig einsam. Da kommt ihm seine Nachbarin gerade recht, die ihm einen kleinen zugelaufen Kater schenkt. Plötzlich beginnt der kleine Kater mit dem alten Pettersson zu sprechen. Die beiden werden dicke Freunde und erleben eine Reihe von Abenteuern

10.02.2018

SAMS IM GLÜCK

95 min – frei o. A. / empf. ab 6 J. – Abenteuer

Bislang war alles ganz in Ordnung bei Familie Taschenbier. Das Sams war für den Unsinn zuständig und die Eltern waren vernünftig ... Doch seitdem Herr Taschenbier mit seiner neu erfundenen Maschine eine eigene Firma gründen will, ist er wie verwandelt. Man könnte meinen, er sei ein Sams.

er am Tatort ertappt wird, muß er deshalb ins Gefängnis. Während sich die Hinweise verdichten, daß ein gewiefter Dieb mit einer Vorliebe für außergewöhnliche Verkleidungen hinter der Sache steckt, muß Paddington aus seiner Haft das Beste machen. Und das ist gar nicht so leicht. Vor allem macht man sich dort keine Freunde, wenn man – versehentlich selbstverständlich – gleich zu Beginn alle Häftlingsklamotten erst einmal rosa einfärbt ...



24.02.2018

MEIN LEBEN ALS ZUCCHINI

75 min – frei o. A. / empf. ab 5 J. – Trickfilm

Zucchini mag seinen Spitznamen. So hatte ihn seine Mutter immer genannt. Doch nun ist sie gestorben. Bei einem Unfall, als sie wieder einmal stark betrunken war. Weil sein Vater die Familie schon lange verlassen hat, kommt der neunjährige Junge daraufhin in ein Kinderheim, wo er Freunde und wieder Hoffnung findet. Und er verliebt sich! Doch leider will ihre Tante Camille zu sich holen



17.02.2018

PADDINGTON 2

104 min – frei o. A. / empf. ab 9 J. – Animation

Paddington wird verdächtigt, ein seltenes Aufklappbuch aus einem Antiquariat gestohlen zu haben. Nachdem



GUTSCHEINE FÜRS KINDERKINO KUNTERBUNT

FÜR KLEIN (BIS 12 J. / € 4,-)
UND GROß (AB 13 J. / € 5,-)

